

Beitrag zur Flora von Mähren.

Von **A. Wildt.**

Zweck der nachstehenden kleinen Mittheilung ist es, einige Pflanzenarten anzuführen, welche — wenn kein anderer Name beigelegt ist — vom Verfasser gesammelt und vorgewiesen wurden. Die angegebenen Fundorte sind in den Floren bisher nicht genannt. Es sollen im Folgenden aber auch einige Irrthümer richtig gestellt werden, die sich durch Benützung älterer Werke unvermeidlich in die Herbarien einschleichen mussten. Die fettgedruckten Artnamen waren bisher in der mährischen Flora noch nicht angegeben.

1. *Zanichellia palustris* L. In einem Bache zwischen Adamsthal und Blansko zuerst von Dr. Rothe aufgefunden.

2. *Deschampsia flexuosa* Trin. Kohoutowitz.

3. *Catabrosa aquatica* Pal. Beauv. Ottnitz, zuerst von Dr. v. Teuber aufgefunden.

4. *Glyceria fluitans* R. Br. Jundorf.

5. *Carex pilulifera* L. Babitz.

6. *Heleocharis uniglumis* Schult. Opatowitz (Raigern).
Selten.

7. *Gagea bohemica* Schult. Medlanko bei Brünn, sehr spärlich.

8. *Rumex aquaticus* L. Schwarzaufser bei Jundorf und Kunrowitz.

9. *Rumex Schmidtii* Hauskn. (*aquaticus* × *obtusifolius*).*) Mitth. Thür. Gesellsch. III., am Zwittaufser bei Czernowitz mit *R. aquat.*, *obtusifol.*, *crispus*, *conglomerat.* und dem folgenden:

10. *Rumex abortivus* Ruhmer (*conglomeratus* × *obtusifolius*).*)

11. *Ceratocephalus orthoceras* DC. Schimitz. Vielleicht absichtlich dahin verpflanzt worden?

12. *Helleborus niger* L. Von unbekannter Hand 5 Stück bei Ruditz angesiedelt.

13. *Ceratophyllum submersum* L. Jundorf bei Brünn. Bisher nicht fruchtend, aber wahrscheinlich die var. *Haynaldianum* Borbas.

14. *Erucastrum Pollichii* Schimp. Bei Mönitz, selten; hingegen sah Herr Dr. Rothe auf dem im Vorjahre publicirten Standorte, Ottnitz, dieses Ackerunkraut später in Massen!

*) Ist in den hiesigen Herbarien unter verschiedenen Namen vertreten.

15. *Bunias orientalis* L. Mit Klee eingeschleppt, bei Opatowitz.

16. *Viola atrichocarpa* Borb. In wenigen kleinen Nestern auf dem Hadiberge bei Brünn. Becks Angabe: „Wohl nur eine kahlfrüchtige *V. collina*“ dürfte richtiger sein, als die Annahme, dass sie ein Bastard sei, da von beiden in Betracht kommenden mutmasslichen Stammeltern wenigstens *V. cyanea* in der dortigen Umgebung fehlt.

17. *V. cyanea* Cel. Auf beiden aufgelassenen Friedhöfen Brünn. Anderwärts nicht zu finden.

18. *V. austriaca* A. und J. Kern. Von Gräfendorf bei Grusbach und aus der Ebene bei Czeitsch. Die Angabe Becks „Häufig im Gebiete der pannonischen Flora“ gilt also wohl auch für den betreffenden Theil Mährens.

19. *Alchemilla arvensis* L. massenhaft auf Aeckern bei Oleschna (Blansko).

20. *Fragaria collina* × *vesca* Beck v. M. Bei Eibenschitz, selten.

21. *Cytisus hirsutus* L. Prosetsch bei Kiritein.

22. *Trigonella monspeliaca* L. Kromau, zuerst von Dr. v. Teuber aufgefunden.

23. *Gentiana carpatica* Wettst. In zwei Formen. In der kleinblüthigen von zwei Stellen des dürrn Thales (auf Kalk) bei Blansko. Diese Form musste man, blos die Floren von Koch und Schlosser benützend, für *G. Amarella* halten; dann die grossblüthige Form, die man bis jetzt als *G. germanica* ansah, vom Kalk bei Ruditz und Laschanek und vom Urgebirge bei Sebrowitz. Auf dem Kuhberge ist *G. carpatica* verschwunden. Zum Vergleiche und Beweise obiger Verwechslung wurde der Versammlung vorgelegt:

24. *G. Amarella* L. Von Kladno in Böhmen, welche in den hiesigen grossen Herbarien blos in Prager und (durch Oborny) in schlesischen Exemplaren zu finden war.

25. *Scrophularia vernalis* L. Erwiesener Massen angesiedelt an der Strasse bei der Mazocha.

26. *Achillea asplenifolia* var. *scabra* Host. Bei Jundorf und Jehnitz, selten, vielleicht nur zufällig.

27. *A. sudetica* Opiz. Von Zöptau.

28. *Senecio Jacobaea* forma *hydrophilus* v. Beck. Bei Kiritein. Die Pflanze wurde hier von Dr. v. Teuber zuerst aufgefunden und ist nach v. Beck *Sen. aquaticus* Neilr., non Huds.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen des naturforschenden Vereines in Brünn](#)

Jahr/Year: 1902

Band/Volume: [41](#)

Autor(en)/Author(s): Wildt Albin

Artikel/Article: [Beitrag zur Flora von Mähren 178-179](#)